

Kranarm starr

Bezeichnung	Kranarm	
Typ	Artikelnummer	Eigengewicht
starr	101368	ca. 130 kg
Maschinen / Seriennummer		
Baujahr		

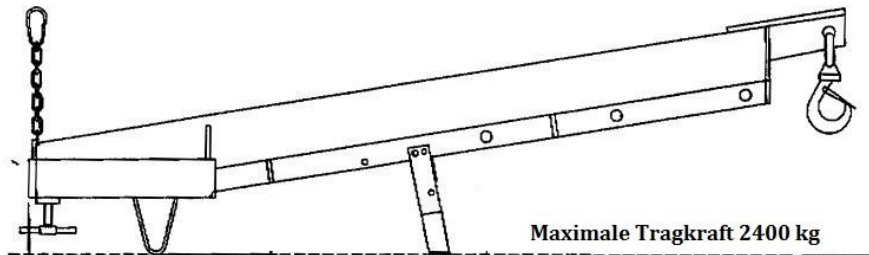
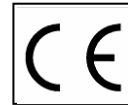


Abbildung 1 Gesamtansicht Kranarm

Inhaltsverzeichnis

1	Kontakt	2
2	Konformitätserklärung	2
3	Erläuterung der Symbole und Warnhinweise	2
3.1	Warnhinweise an dem Kranarm.....	2
3.2	Symbole in der Bedienungsanleitung	3
4	Bestimmungen für den Einsatz des Kranarms	3
4.1	Anwendungsbereich des Kranarm	3
4.2	Gefahren beim Umgang und unsachgemäßer Einsatz	4
4.3	Sicherheitsvorschriften.....	4
4.4	Typenschild.....	4
5	Montage	5
5.1	Lieferumfang.....	5
5.2	Entfernen der Transportverpackung	5
5.3	Montageanleitung	5
6	Bedienungsanleitung des Kranarm	5
6.1	Lastaufnahme und Transport mit dem Kranarm.....	5
7	Wartung und Inspektion	6
7.1	Wartung halbjährlich	6
7.2	Inspektion jährlich	6
8	Stückliste und Zeichnungen des Kranarm	6

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

<p>In Deutschland WEHA-Ludwig Werwein GmbH</p> <p>Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com</p>	<p>In Österreich WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H.</p> <p>Lange Gasse 17 A-1080 Wien</p> <p>Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at</p>	<p>Besuchen Sie auch unsere Internetseite: http://www.weha.com</p> <p>E-Mail: info@weha.com</p>
---	--	---

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung
2006/42/EG

Hersteller:	WEHA Sp. z o. o. Ul. Wiejska 2 PL59-400 Jawor Telefon 0048 / 76 / 8703700	Maschinentyp:	Kranarm
		Verwendung:	Zum Aufladen, Anheben und Transportieren
		Maschinen-Nummer:	

Unterzeichner:

Sp. z o. o.
59-400 Jawor, ul. Wiejska 2
tel. 76/870-37-00
NIP 695-13-46-385 Id. 390637554
BDO: 000148574

CZŁONEK ZARZĄDU
Szymon Lukasz
Lukasz Szymal

Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an dem Kranarm

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Dieses am Gerät oder an der Maschine befindliche Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein von elektrischer Spannung hin, deren Höhe ausreicht, um dem Bediener bei Berührung oder entsprechender Annäherung der Gefahrenstelle einen Stromschlag zu versetzen. Bei dieser Gefahrenstelle ist die Gesundheit oder das Leben in Gefahr.



Dieses Gebotszeichen verpflichtet den Bediener der Maschine stets einen Gehörschutz und eine Schutzbrille zu tragen.



Warnung vor schwebender Last. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass er nicht unter schwebende Lasten treten darf.



Warnung vor Quetschgefahr. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass bei der Benutzung die Gefahr besteht, durch Unachtsamkeit sich Körperteile einzuquetschen.



Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass die angehängte Last gleichmäßig verteilt sein muss. Schief hängende und ungleichmäßig Verteilte Lasten dürfen nicht angehoben und transportiert werden.



Warnung vor Berührung von Hochspannungsleitungen. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass bei der Benutzung die Gefahr besteht, durch Unachtsamkeit Hochspannungsleitungen zu berühren.



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und zu tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein erscheinendes Ausrufezeichen auf den Seiten dieser Betriebsanleitung, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen können gespart und die Umwelt entlastet werden.



Kennzeichnung von Schaltern, Gegenständen, usw. in den Abbildungen dieser Bedienungs- und Betriebsanleitung.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Kranarms

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!
Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Kranarm

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Der Kranarm ist ein Hilfsmittel, der Ihnen das Aufladen und Transportieren ermöglicht und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Kranarm höhenverstellbar mit bis zu zwei Ausschüben zum Verlängern
- Aufrichten des Kranarms von 0° bis 40° in vier Stufen
- Kranarm Starr mit bis zu einem Ausschub zum Verlängern
- Alle Stahlteile sind verzinkt.
- Geeignet für viele Lade- und Transportarbeiten.
- Für jeden Stapler geeignet.

4.2 Gefahren beim Umgang und unsachgemäßer Einsatz

Der Kranarm dient ausschließlich zum Aufladen und Transportieren. Verwenden Sie den Kranarm ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Der Kranarm ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt.
- Heben Sie keine zu schweren Gegenstände und überlasten Sie den Kranarm nicht.
- Verwenden Sie den Kranarm nicht zum Schieben, Ziehen oder schräg ziehen von Gegenständen.
- **Niemals unter schwebender Last aufhalten!**

4.3 Sicherheitsvorschriften

- **Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Kranarm gründlich durch!**
- **Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Kranarm auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!**
- **Das eigenwillige Umbauen oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!**
- **Entfernen Sie sämtliche Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!**
- **Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Kranarm aufstellen, die nötige Standfestigkeit bietet und über eine dem aufzunehmenden Gewicht entsprechende Tragfähigkeit verfügt!**
- **Der Kranarm darf nur von dafür beauftragten Personen bedient werden. Jeder Bediener muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben.**
- **Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist der Betrieb des Kranarm einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.**
- **Heben Sie keine zu schweren Gegenstände und überlasten Sie den Kranarm nicht. Die zulässige Belastung ist dem Belastungsdiagramm zu entnehmen.**
- **Die Einstellungen des Kranarm dürfen nur verändert werden, wenn keine Nutzlast angehängt ist!**
- **Sorgen Sie im Arbeitsbereich für einen Untergrund der genug Halt und Rutschsicherheit bietet!**
- **Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!**
- **Die am Kranarm angehängte Last muss gleichmäßig verteilt sein, also der Schwerpunkt der Last muss sich unter dem Kranhaken befinden! Ungleichmäßig verteilte und schief hängende Lasten dürfen nicht angehoben und transportiert werden!**
- **Der Kranarm mit Gabelstapler darf nur auf waagrechten und ebenem Untergrund, mit ausreichender Tragkraft, eingesetzt werden!**
- **Das transportierte Gut darf beim Transport nicht schwingen und bei starkem oder böigen Wind ist die Benutzung des Kranarm nicht zulässig!**
- **Beim Bewegen des Stapler mit Kranarm muss sichergestellt sein, dass sich niemand im Gefahren- und Schwenkbereich aufhält!**
- **Achten Sie auf ausreichende Tragkraft des Untergrund beim Absetzen des transportierten Gutes und/oder des Kranarms!**
- **Tragen Sie beim Umgang mit dem Kranarm stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!**
- **Dazu gehören u.a.:**
 - **Arbeitshandschuhe gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!**
 - **Schuhwerk gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!**
 - **Schutzhelm gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!**
- **Verwenden Sie ausschließlich für die Eigenschaften des Gerätes geeignete Werkstückmaterialien, wie z. B. Steinplatten ohne Risse („gesunde“ Steinplatten)!**
- **Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!**
- **Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!**
- **Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!**
- **Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!**
- **Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsuntauglich machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!**
- **Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!**



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	weha D-86343 Königsbrunn	
Bezeichnung:		
Typ:		
Fabrik-Nr.		
Baujahr:		
max. Tragfk.		

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.



Alle Defekte, die durch fehlerhafte Montage oder Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Kontrollieren Sie die gelieferte Ware auf etwaige Beschädigungen der Transportverpackung. Beschädigungen durch den Transport sofort dem Spediteur und der Firma WEHA melden!

5.1 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Kranarm
- 1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung

5.2 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen der Kranarm verpackt mit Kartonage geliefert.

- **Kontrollieren Sie vor Beginn des Entpackens den beigegefügt Lieferschein mit den gelieferten Artikeln!**

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken des Kranarms vor, um diese nicht zu beschädigen!
- Aufschlagen der Bauteile des Kranarms auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!
- Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.3 Montageanleitung

Der Kranarm wird Ihnen komplett montiert geliefert. Eine Montage ist also nicht erforderlich.

6 Bedienungsanleitung des Kranarm

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um den Kranarm optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Alle Defekte, die durch fehlerhafte Montage oder Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

Das Aufrichten des Kranarms kann nur von mindestens zwei Personen ausgeführt werden.

6.1 Lastaufnahme und Transport mit dem Kranarm

- Durch absenken des Gabelstaplers den Kranarm nach unten bewegen.
- Das zu transportierende Gut einhängen. Beachten Sie hierbei die Sicherheitsvorschriften.
- Kontrollieren Sie die verwendeten Hilfsmittel wie Hebeketten und Hebegurte auf ausreichende Tragkraft und kontrollieren Sie, ob der Kranarm in dieser Einstellung eine Ausreichende Tragkraft für das zu transportierende Gut aufweist. Gegebenenfalls die Einstellungen des Kranarm entsprechend ändern.



Kontrollieren Sie die verwendeten Hilfsmittel wie Hebegurte usw. und die Einstellung des Kranarms auf eine ausreichende Tragkraft!



- Nun das zu transportierende Gut anheben. Achten Sie hierbei darauf, dass nicht schräg gezogen wird beim Anheben.
- Die am Kranarm angehängte Last muss gleichmäßig verteilt sein, also der Schwerpunkt der Last muss sich unter dem Kranhaken befinden! Ungleichmäßig verteilte und schief hängende Lasten dürfen nicht angehoben und transportiert werden!



Die angehängte Last muss gleichmäßig verteilt sein, also der Schwerpunkt der angehängten Last muss sich unter dem Kranhaken befinden!



- Beim Bewegen mit dem zu transportierenden Gut ist darauf zu achten, dass der Fahrweg waagrecht und eben ist. Es darf das zu transportierende Gut während des Transports nicht schwingen und bei starkem oder böigem Wind ist die Benutzung des Kranarms nicht zulässig.
- Nun das zu transportierende Gut abstellen.



Kontrollieren Sie beim Abstellen, ob der Untergrund über eine ausreichende Tragkraft verfügt!



7 Wartung und Inspektion

- Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kapitel 3.3!



Nachfolgend sind die Tätigkeiten aufgeführt, die der Betreiber des Kranarms durchführen lassen muss, durch eine Person mit den entsprechenden Sachkenntnissen!



Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen auftreten, haftet der Hersteller nicht!

- **Der Kranarm ist ein Lastaufnahmemittel! Der Unternehmer, der den Kranarm einsetzt, hat dafür zu sorgen, dass der Kranarm in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft wird! (§ 40, Abs. 1, VBG 9a)**
- **Der nächste Prüftermin des Kranarms ist auf der gelben Plakette „nächster Prüftermin“ ausgewiesen. (z. B. im April 2004)**
- **Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!**
- Sie können Ihren Kranarm durch einen Sachkundigen der Firma WEHA-Ludwig Werwein GmbH prüfen lassen, fragen Sie uns!



Abbildung 6.1
Prüfplakette

7.1 Wartung halbjährlich

- Der Kranarm bedarf einer regelmäßigen Wartung, in Abständen von längstens einem halben Jahr.
- Überprüfen Sie den Kranarm auf das Vorhandensein aller Bauteile und beschaffen Sie sich gegebenenfalls die fehlenden Bauteile.
- Besprühen Sie alle Gelenke und Bolzen mit Sprühöl, als Gleitmittel und Korrosionsschutz.

7.2 Inspektion jährlich

- Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kap.4.3!
- Kontrollieren Sie den Kranarm einmal jährlich auf rostige Stellen, im Besonderen alle Schweißnähte.
- Entfernen Sie den Rost und schützen Sie diese Stelle durch Auftragen eines geeigneten Rostschutzmittels, z. B. Zinkspray.
- Durchführung einer Sichtprüfung, entsprechend den geltenden Vorschriften für Lastaufnahmemittel.
- Durchführung einer Belastungsprüfung, entsprechend den geltenden Vorschriften für Lastaufnahmemittel.

8 Stückliste und Zeichnungen des Kranarm

In dem nachfolgenden Kapitel ist die Stückliste für den Kranarm beigelegt.

Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe, der in den Stücklisten aufgeführten Daten, eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.